



## Was sind Spannungen?

Spannungen sind der Treibstoff aller Veränderung. Sie sind nichts Negatives, sondern genau das, was die Organisation weiterbringt. Alles, was anders ist, als es sein könnte, ist eine Spannung. Das kann eine Idee sein, eine Frage, Unklarheit, ein Wunsch und ein Problem, das es zu lösen gilt. Wahrgenommen werden Spannungen immer von Menschen, und die einzige schlechte Art, eine Spannung zu lösen, ist, sie nicht zu lösen. Daher notiere all deine Spannungen und lass dir vom Team und der Rolle Moderation dabei helfen, sie zu lösen und in etwas Sinnvolles zu überführen.

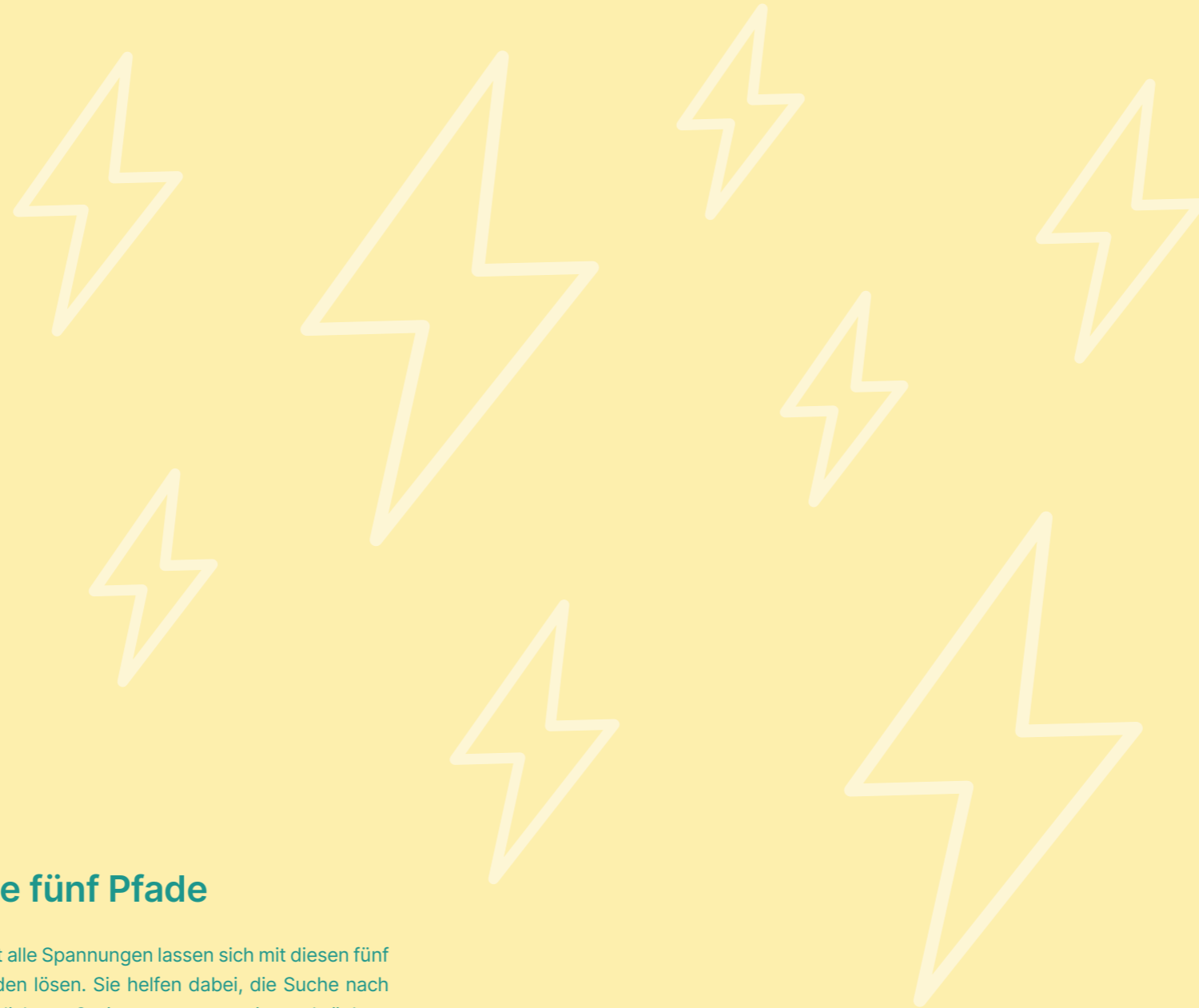


## Rolle Moderation

Du bist der Roboter in diesem Teil des Meetings und hast deinen Fokus immer auf der Person, die die Spannung einbringt. Du fragst deshalb **immer nur sie**:

- ① Was brauchst du?
- ② Wer kann dir helfen, diese Spannung zu lösen?
- ③ Hilft dir dieser Beitrag?
- ④ Hast du, was du brauchst?

# Spannungsspeicher



## Die fünf Pfade

Fast alle Spannungen lassen sich mit diesen fünf Pfaden lösen. Sie helfen dabei, die Suche nach möglichen Optionen etwas einzuschränken. Frage daher immer zu Beginn:

*Was brauchst du? Willst du ...*

- ① ... eine Information teilen?
- ② ... eine Information von jemand anderem anfordern?
- ③ ... einen nächsten Schritt anfordern?
- ④ ... ein Projekt anfordern? (etwas, das mehrere Schritte umfasst)
- ⑤ ... eine Rolle oder Regel schaffen?



## Nächste Schritte

Nächste Schritte immer so konkret wie möglich formulieren und festhalten:

→ *Person A macht X (bis Y)*

Komplexere Ergebnisse sind Projekte. Diese werden als wünschenswerte Ergebnisse, Zielzustände formuliert:

→ *„Neue\*r Praktikant\*in ist gefunden und eingestellt.“ (Person B nimmt Projekt mit)*